

# Setzt die Segel

## PREISVERLEIHUNG Sailing Schools 2016

**LUXEMBURG** Zwischen dem 3. und 9. April haben die „Fédération luxembourgeoise de voile“ (FLV) und die „Groupe luxembourgeois de croisières et de régates“ (GLCR) in Zusammenarbeit mit dem SNJ und neun Sekundarschulen eine Segelregatta in der Bucht von Quiberon organisiert.

80 Schüler sowie 40 Skipper, aufgeteilt in 17 Mannschaften, nahmen an der einwöchigen Regatta teil. Begleitet wurden die angehenden Segler von erfahrenen Skippern der GLCR.

Im Mittelpunkt des Wettstreits stand nicht nur die Siegerephäre. Für die Schüler war es ein Team-Erlebnis, bei dem es galt, sich nicht von Wind und Wellen aus der Ruhe bringen zu lassen.

Zudem war es eine Gelegenheit, seine eigenen Grenzen kennenzulernen und sich die Grundlagen des Segelns anzueignen. Zum Segelalltag gehören das sichere Manövrieren, die Navigation mittels Seekarten und Kompass sowie die täglichen Arbeiten und das Zusammenleben an Bord.

Im Rahmen einer Feierstunde fand kürzlich in Anwesenheit der



Foto: Myriam Rollmann/LJBM

Bei Wind und Wellen die Ruhe bewahren: den Teilnehmern der Regatta wurde so einiges abverlangt

Beteiligten, der Organisatoren, Partner und Eltern im „Lycée Josy Barthel“ in Mamer die Trophäenverleihung der Sailing Schools 2016 statt. Auf den ersten Platz

konnte sich das Team „Recidive“ aus dem „Lycée Josy Barthel“ freuen, den zweiten sicherte sich das „Lycée classique Echternach“ mit der Mannschaft „Bon-

champs“. Den dritten Platz belegte das Team „Armide“ des „Lycée Michel Rodange“, für den vierten Platz qualifizierte sich das Segelteam „Lanca Luca Jeis“.

Ein weiteres Segelteam des Lyzeums aus Mamer, die von Skipper Roland Bruch angeführte Mannschaft „Breiz Atao“, kam auf den fünften Platz. M.F.